

## **Freyler konzipiert und realisiert motivierendes Arbeitsumfeld**

### **Bürowelt zum Wohlfühlen**

Seite 1 von 8

Ein erfolgreiches Unternehmen braucht motivierte Mitarbeiter. Das weiß auch Frank Elsässer, Geschäftsführer und Inhaber der Elsässer Industrietechnik GmbH in Nufringen, Zwischenhändler für Industriefilter. Der 43-Jährige hat das Familienunternehmen 2008 von seinem Vater übernommen – der Kurs steht weiterhin auf Wachstum. Da er räumlich an seine Kapazitätsgrenzen stieß, entschied sich Frank Elsässer für den Neubau einer Lager- und Logistikhalle sowie eines Bürogebäudes.

„Wichtig war mir vor allem ein motivierendes Arbeitsumfeld für meine Mitarbeiter. Sie erbringen jeden Tag Höchstleistungen, um unseren Kunden den bestmöglichen Service zu bieten und maximale Qualität zu liefern“, so Bauherr Frank Elsässer. „Daher lag mir eine helle und freundliche Atmosphäre besonders am Herzen, außerdem kommunikative Zonen.“ Den richtigen Baupartner für seine Wünsche fand Frank Elsässer in der Freyler Industriebau GmbH. Der Spezialist für schlüsselfertiges Bauen bietet nicht nur alle Leistungen aus einer Hand, er arbeitet auch seit Jahren mit dem renommierten Büroplaner Bene zusammen.

#### **Individuelle Bedarfsanalyse als Grundlage der Planung**

Zu Beginn der Planung in Nufringen stand eine detaillierte Bedarfsanalyse, die das Team von Freyler gemeinsam mit dem Bauherren durchführte. Neben dem angenehmen Arbeitsumfeld waren auch eine einheitliche und repräsentative Optik gewünscht sowie kurze Wege zwischen und innerhalb der beiden Gebäude. Anhand dieser Vorgaben entwickelte das Team von Freyler ein passendes Konzept für die neue Lager- und Logistikhalle – inklusive kleiner Werkstatt – sowie für ein modernes Bürogebäude. Für die Umsetzung bis zur Schlüsselübergabe zeichnete der

Industriebauspezialist unter der Leitung seines Architekten Urs Lotz ebenfalls verantwortlich.

Die eingeschossige Lager- und Logistikhalle ist als Kubus entworfen und garantiert damit kurze Wege innerhalb des Gebäudes. Ein gläserner Durchgang verbindet die Halle mit dem Bürokomplex und bringt auch rein räumlich Vertrieb und Verwaltung näher zusammen. Farben und Materialien sollten die Gebäude einzigartig machen, deshalb wurde der Farbberater Thomas Hoffmann frühzeitig in den Planungsprozess eingebunden. Die Lagerhalle ist mit silberfarbenen Sandwich-Elementen verkleidet, rote Türen und Fenster setzen Akzente – passend zur Fassade des Verwaltungsgebäudes: Sichtbeton, lasiert in zwei unterschiedlichen Rottönen, und bodentiefe, aluminiumfarbene Fenster prägen die markante Optik.

Im Inneren des Bürogebäudes wurde das elegante Farbkonzept konsequent fortgeführt. Alle Betonwände sind rot lasiert – die abwechslungsreiche Optik des Sichtbetons bleibt so erkennbar – und nur die Gipskartonwände sind weiß gestrichen. Handläufe und andere Stahlkonstruktionen sind wie die Fenster und die Lagerhalle in Silber gehalten.

### **Lebensraum und Arbeitswelt Büro**

Helle, freundliche Büros und Kommunikationsbereiche sind die Basis für hohe Arbeitsqualität. „Konzentration im Tagesgeschäft muss garantiert sein, aber auch der zwischenmenschliche Austausch ist wichtig. Eine Steigerung von Motivation und Produktivität ist die Folge und stärkt das ganze Unternehmen“, weiß Urs Lotz aus seiner Erfahrung als Architekt bei Freyler.

Der Grundriss und die transparente Gestaltung des Neubaus ermöglichten viele Sichtbezüge innerhalb der Räume und auch nach draußen. Dennoch hat jeder Mitarbeiter sein eigenes Reich. Die Büros sind auf zwei Ebenen verteilt und wurden zum Atrium in der Mitte großzügig verglast. Im Erdgeschoss können die Mitarbeiter den Bistro-Bereich für Pausen oder kurze Meetings nutzen, ebenso die Holzterrasse im Freien, die sich direkt anschließt. Lediglich im

Konferenzraum auf der obersten Etage wurde aus praktischen Gründen auf bodentiefe Fenster verzichtet. Ein liegendes Eckfenster sorgt für Tageslicht und kann bei Bedarf schnell verdunkelt werden.

In den Büros haben die Mitarbeiter die Möglichkeit, manuell zu verschatten und an heißen Sommertagen, je nach Wunsch, zu kühlen. Die öffentlichen Bereiche, wie Atrium und Bistro, verfügen über eine energiesparende Fußbodenheizung. Schalldämmender Teppichboden und abgehängte Decken sorgen für ausreichend Ruhe.

### **Professionelles Know-how für die Büroeinrichtung**

„Für eine optimale Planung und Einrichtung der Büros haben wir den Büroausstatter Bene sehr früh an Bord geholt“, so Urs Lotz von Freyler Industriebau. Durch die kreative Zusammenarbeit sind ergonomische Arbeitsplätze entstanden, die perfekt abgestimmt sind auf die Bedürfnisse und Wünsche der Mitarbeiter. Zusammen mit Architekt Urs Lotz und dem Farbberater Thomas Hoffmann war Geschäftsführer Frank Elsässer mit seinem kompletten Team im Bene-Showroom zum Workshop. Zwei Spezialisten haben dort moderne Büroraumlösungen präsentiert, die Funktion, Qualität und Ästhetik vereinen. Aber auch die Anregungen und Anliegen der Mitarbeiter von Elsässer wurden gesammelt, dokumentiert und ausgewertet. Daraus entstand die komplette Büroplanung – von der Organisation, die bei Elsässer bereits sehr gut strukturiert war, bis hin zum Schreibtischstuhl. Bis ins kleinste Detail wurden die Arbeitsplätze auf den Büroalltag und natürlich das Farbkonzept abgestimmt.

Alle Räume sind offen gestaltet, ohne sperrige Möbel. Keine großen Gegenstände versperren die Büros, die Mitarbeiter können sich frei entfalten und ein angenehmes Arbeitsumfeld genießen. Strahlendes Weiß bestimmt die Farbgebung der Arbeitsplätze und im Zusammenspiel mit den rot lasierten Betonwänden der Außenmauern wirken die Büros damit freundlich und hochwertig zugleich. Lampen und Tischbeine greifen das Silber des

Farbkonzeptes auf, Akzente setzen die schwarzen Bürostühle und mattierte Glaselemente.

### **Bildunterschriften:**

Seite 4 von 8



#### **Fre\_OBJ-Elsässer\_01:**

Als die Elsässer Industrietechnik GmbH räumlich an ihre Kapazitätsgrenzen stieß, entschied sich Geschäftsführer und Inhaber Frank Elsässer

für den Neubau einer Lager- und Logistikhalle sowie eines modernen Bürogebäudes.



#### **Fre\_OBJ-Elsässer\_02:**

Mit der Freyler Industriebau GmbH fand Frank Elsässer den richtigen Baupartner für seine Wünsche. Dazu gehörte auch die einheitliche Optik der beiden Gebäude – warmes Rot und edles Silber.



### **Fre\_OBJ-Elsässer\_03:**

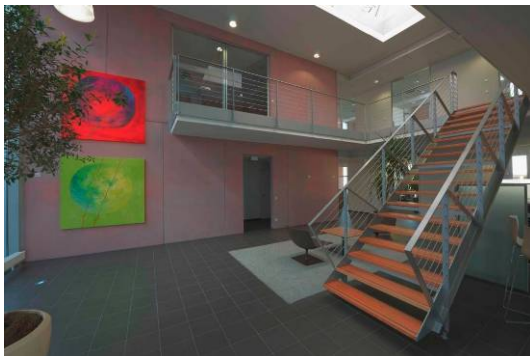
Die eingeschossige Lager- und Logistikhalle ist als Kubus entworfen und garantiert kurze Wege. Oberlichter sorgen für ausreichend Tageslicht und ein bodentiefes Fenster ermöglicht Sichtkontakt zum Bürogebäude.

Seite 5 von 8



### **Fre\_OBJ-Elsässer\_04+5:**

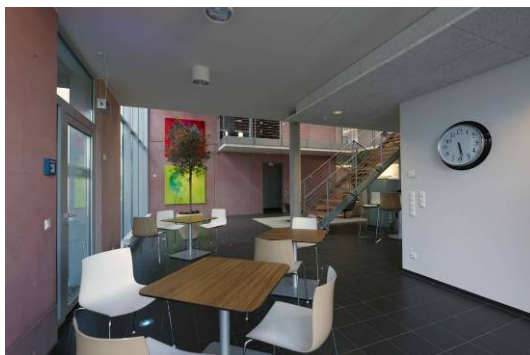
Auch die Verwaltung wurde zugunsten kurzer Wege als Kubus realisiert. Ein Verbindungsgang aus Glas zwischen Vertrieb und Verwaltung schafft Nähe.



### **Fre\_OBJ-Elsässer\_06:**

Auch im Inneren setzt sich das Farbkonzept konsequent fort: Alle Betonwände sind rot lasiert und nur die Gipskartonwände weiß gestrichen. Handläufe

und andere Stahlkonstruktionen sind wie die Fenster und die Lagerhalle in Silber gehalten.



### **Fre\_OBJ-Elsässer\_07:**

Ein Bistro-Bereich im Erdgeschoss und die Holzterrasse im Freien, die sich direkt anschließt, können für Pausen oder kurze Meetings genutzt werden.



#### **Fre\_OBJ-Elsässer\_08:**

Der Grundriss und die transparente Gestaltung des Neubaus ermöglichen Sichtbezüge innerhalb des Gebäudes und nach draußen. Dennoch hat jeder Mitarbeiter sein eigenes Reich. Die Büros sind auf zwei Ebenen verteilt und wurden zum Atrium in der Mitte großzügig verglast.



#### **Fre\_OBJ-Elsässer\_09:**

Bis ins kleinste Detail wurden die Arbeitsplätze auf den Büroalltag und natürlich das Farbkonzept abgestimmt, Rot und Silber dominieren.

**Alle Fotos: Freyler Industriebau GmbH**

**Bautafel:**

Bauherr:	Elsässer Industrietechnik GmbH
Standort:	Nufringen
Baubeginn:	März 2008
Bezug:	Oktober 2008
Grundstücksgröße:	4.500 m <sup>2</sup>
Bürogebäude:	600 m <sup>2</sup> Grundfläche, zweigeschossig
Bauweise Bürogebäude:	Betonfertigteile, Stahlbetondecke
Lager- und Logistikhalle:	1.600 m <sup>2</sup> Grundfläche, eingeschossig
Bauweise Halle:	Betonfertigteilstützen und -träger, Sandwich-Elemente
Umbauter Raum insgesamt:	20.000 m <sup>3</sup>
Investitionsvolumen:	2,6 Millionen Euro
Planung, Konstruktion, Erstellung und Bauleitung:	Freyler Industriebau GmbH, Suttgart/Wendlingen, <a href="http://www.freyler.de">www.freyler.de</a>
Kooperation Büroplanung:	Bene

Seite 8 von 8

**Pressekontakt:**

FREYLER Unternehmensgruppe | Draisstr. 4 | 79341 Kenzingen

Mathias La France

Tel.: 07644/805-248

Fax: 07644/805-206

Email: [m.lafrance@freyler.de](mailto:m.lafrance@freyler.de) | [www.freyler.de](http://www.freyler.de)